

Quelle: Bietigheimer Zeitung vom 16.07.2011

[http://www.bietigheimerzeitung.de/bz1/news/stadt\\_kreis\\_artikel.php?artikel=5757912](http://www.bietigheimerzeitung.de/bz1/news/stadt_kreis_artikel.php?artikel=5757912)

**INGERSHEIM, 16. JULI 2011**

## **Gegner wollen weiter gegen Ingersheimer Windrad kämpfen**

### **Projektgegner planen Petition im Bundestag - Möglichkeit der Klage vor dem Verwaltungsgericht**

Die Gegner der geplanten Windkraftanlage in Ingersheim wollen sich noch nicht geschlagen geben. Auch nach der Abfuhr im Petitionsausschuss des Landtags sollen offenbar alle politischen und juristischen Möglichkeiten ausgeschöpft werden, um das Vorhaben doch noch zu kippen.

Wie Walter Müller, Sprecher der Initiative "Gegenwind Husarenhof", die gegen die Pläne der Energiegenossenschaft Ingersheim kämpft, gestern bestätigte, haben die Windkraftgegner vor, nach dem Scheitern im Land den Petitionsausschuss des Bundestages anzurufen. Außerdem werde eine Klage vor dem Verwaltungsgericht in Stuttgart vorbereitet. Weitere Details über die geplanten Schritte will die Initiative "Gegenwind Husarenhof" in Kürze auf ihrer Homepage bekannt geben.

In der kommenden Woche will das Regierungspräsidium, wie berichtet, seine Entscheidung über die Widersprüche gegen die Baugenehmigung verschicken. Es ist zu erwarten, dass die Widersprüche entsprechend dem Votum des Petitionsausschusses nicht anerkannt werden. Gleichzeitig liegt dem Landratsamt Ludwigsburg ein Antrag auf Sofortvollzug der Baugenehmigung vor.

luk/um

Redaktion: SWP